| | |
|---|---|
| **Acer** | We hear you. |
| **ADAC** | Wir sind da. |
| **AEG** | Aus Erfahrung gut. |
| **Ahoi Brause** | Mach was Prickelndes. |
| **ARD/ZDF** | Bei ARD und ZDF sitzen Sie in der ersten Reihe. |
| **AOL** | Willkommen zuhause! |
| **Apple** | Think different. |
| **Bank24** | Mehr Bank braucht kein Mensch. |
| **Bang und Olufsen** | Alles außer gewöhnlich. |
| **Calgon** | Waschmaschinen leben länger mit Calgon. |
| **Coca Cola Light** | So wurden sie noch nie erfrischt |
| **Der Spiegel** | Keine Angst vor der Wahrheit |
| **dm** | Hier bin ich Mensch, hier kauf' ich ein. |
| **Eurocard** | Willkommen im Leben. |
| **Frosta** | Frosta ist für alle da. |
| **Fruchtzwerge** | Leg los, werd groß. |
| **Fujifilm** | Inspired by your dreams. |
| **Galileo** | Sehen. Staunen. Verstehen. |
| **Gilette** | Ein guter Tag beginnt mit Gilette. |
| **GoodYear** | Neues entdecken. |
| **Grüner Punkt** | Setzen Sie ein Zeichen. |
| **Haribo** | Haribo macht Kinder froh und Erwachsne ebenso. |
| **Hanuta** | Ein echtes Stück Pause |
| **Hexal** | Arzneimittel Ihres Vertrauens. |
| **Hipp** | Dafür steh' ich mit meinem Namen. |
| **Hohes C** | So wichtig wie das tägliche Brot. |
| **Ikea** | Entdecke die Möglichkeiten. |
| **Intel** | Intel inside |
| **Jade** | Ich verlass' mich voll auf Jade. |
| **Kabel 1** | Muss ich sehen. |
| **Karstadt** | Wir sehen uns. |
| **König Pilsener** | Heute ein König. |
| **Krups** | Mensch, lass es Dir gutgehen. |
| **Landliebe** | Liebe ist, wenn es Landliebe ist. |
| **Langnese** | Gibt's auch hier im Kino. |
| **Lisa** | Lebe Deine Ideen! |
| **McDonald's** | Ich liebe es |
| **Nutella** | Nur wo Nutella draufsteht, ist auch Nutella drin. |
| **Otto** | Otto ... find' ich gut! |
| **Pfanni** | Die Kraft des Guten. |
| **Praktiker** | Geht nicht, gibt’s nicht. |
| **Quelle** | Meine Quelle. |
| **R+V** | Wir öffnen Horizonte. |
| **Rexona** | Rexona lässt Sie nicht im Stich. |
| **RTL2** | Ich glaub', hier bin ich richtig. |
| **Tesa (Tesafilm)** | Ein Stück heile Welt. |
| **Toyota** | Nichts ist unmöglich. |
| **Vittel** | Entdecke das Leben. |
| **Vio** | Immer frisch im Kopf |

**M2 Umrissfigur**

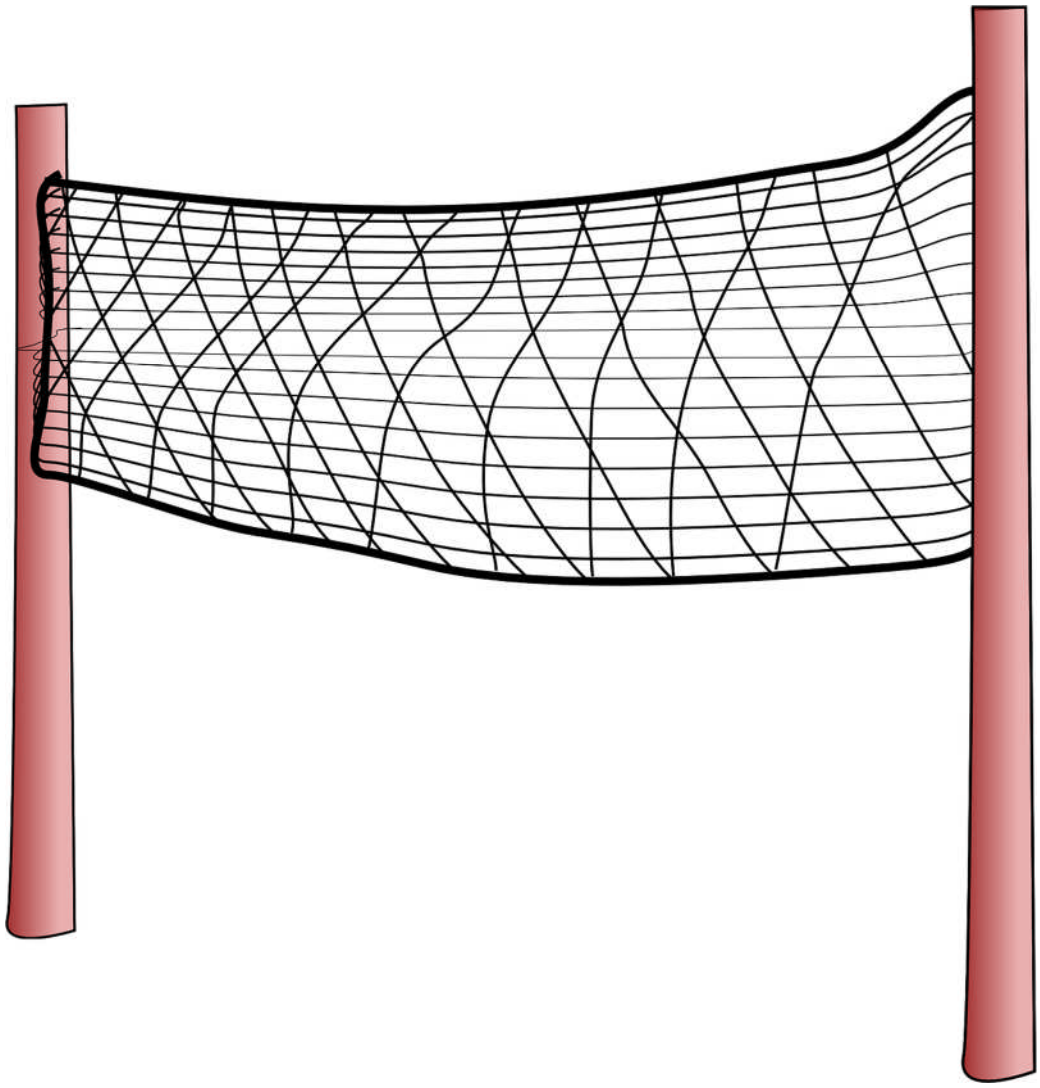
| | |
|---|---|
| **GOTTESDIENSTE und GRUPPEN**<br><br>Der Kirchenvorstand leitet in gemeinsamer Verantwortung mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde.<br>Er verantwortet die Gestaltung des Gottesdienstes, berät die Konzeption von Kinder- und Jugendarbeit und kümmert sich um kranke, arme und alte Menschen. | **GEBÄUDE und GELD**<br><br>Der Kirchenvorstand leitet in gemeinsamer Verantwortung mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde.<br>Er verwaltet die kirchlichen Gebäude (Kirchengebäude, Gemeindehaus und Pfarrhaus), kümmert sich um die Renovierung. Er entscheidet, wenn eine Gruppe oder Familie den Raum nutzen möchte, z.B. für ein Konzert oder eine Konfirmationsfeier. Der Kirchenvorstand entscheidet, wofür wieviel Geld ausgegeben werden soll. |
| **PERSONAL**<br><br>Der Kirchenvorstand leitet in gemeinsamer Verantwortung mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde.<br>Er vertritt die Gemeinde in der Öffentlichkeit und wirkt bei der Besetzung von Pfarrstellen und anderen Arbeitsstellen in der Gemeinde (z.B. Jugendreferentin, Sekretär, Hausmeisterin, Küster) mit. | **ZUSAMMENARBEIT**<br><br>Der Kirchenvorstand leitet in gemeinsamer Verantwortung mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde.<br>Er fördert die Beziehungen der Gemeinde zu anderen christlichen (z.B. katholischen) und nichtchristlichen (z.B. muslimischen) Religionsgemeinschaften. |

nach der Grundordnung der EKKW (in Auszügen), Artikel 35-37
https://www.ekkw.de/service/kirchenvorstand/5593.htm

| | |
|---|---|
| 1<br><br>Jugendreferent Frieder Ball stellt den Antrag: Ein Volleyballnetz soll auf dem Rasen neben der Kirche aufgestellt werden. Kirchenvorsteherin Grün ist dagegen. Das würde nur fremde Jugendliche anlocken und der Rasen würde zerstört. Findet **mindestens** ein Argument „für“ und eines „gegen“ die Aufstellung eines Volleyballnetzes. | 2<br><br>Ihr wollt nach dem Sonntagsgottesdienst einen Schöpfungsmarsch/ Demonstration organisieren. Alle können mitmachen. Nicht nur Schüler und Schülerinnen. Ihr nennt die Aktion „Sunday for Future“. Findet **mindestens** ein Argument „für“ und eines „gegen“ eine Demonstration nach dem Sonntagsgottesdienst. |
| 3<br><br>Die Organisation „foodsharing“ möchte gerne in der Kirche einen Kühlschrank aufstellen. Immer mittwochs können dort Lebensmittel abgegeben werden, die sonst im Müll landen würden. Kirchenvorsteher Gotthelf ist dagegen: Die Kirche sei schließlich ein heiliger Ort und keine Küche! Findet **mindestens** ein Argument „für“ und eines „gegen“ die Aufstellung eines Kühlschranks. | 4<br><br>Kirchenvorsteher Singfroh beklagt: Man könne in der Kirche überhaupt nicht mehr mitsingen, weil nur noch neue und unbekannte Lieder gesungen würden. Viele würden gar nicht mehr in den Gottesdienst kommen. Der Kirchenvorstand soll beschließen, dass in einem Gottesdienst nur noch ein neues Lied gesungen werden darf. Findet **mindestens** ein Argument „dafür“ und eines „dagegen“. |
| 5<br><br>In Neuburg beschweren sich immer mehr Bewohner über die laute Kirchenglocke. Sie läutet jede Stunde, von 8 Uhr morgens bis 20 Uhr abends. Die Bewohner bitten den Kirchenvorstand: Er soll dafür sorgen, dass die Glocken am Sonntag ganz abgestellt werden. Die Pfarrerin ist dagegen: Glocken sind schließlich dazu da, um am Sonntag an die Kirche zu erinnern! Findet **mindestens** ein Argument „dafür“ und eines „dagegen“. | 6<br><br>Zum Start-Up Kurs nach der Konfirmation haben sich sechs Jugendliche angemeldet. Weil der Kurs aber Geld kostet und die Gemeinde die Kosten übernehmen soll, muss eine Lösung gefunden werden. Kirchenvorsteherin Specht schlägt vor: Die Konfirmanden verzichten auf eine der beiden Freizeiten. Die werden auch finanziell unterstützt. Schließlich ist es in ihrem Interesse, wenn es in der Gemeinde Teamer gibt, die dann die Konfirmanden nach der Konfirmation übernehmen können. Findet mindestens ein Argument „für“ und eines „gegen“ eine finanzielle Unterstützung. |

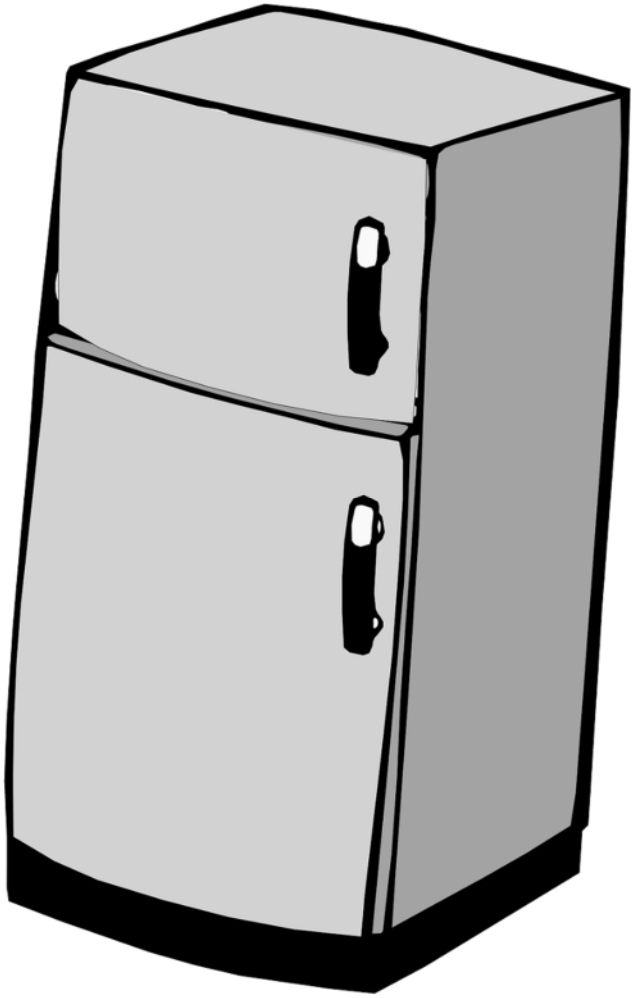
| | |
|---|---|
| Jesus sprach: „Lasst doch die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht daran.“ (Markus 10,14 Basisbibel) | Jesus sprach: „Mein Haus soll ein Bethaus heißen“; ihr aber macht eine Räuberhöhle daraus. (Matthäus 21,13 Luther 2017) |
| Seid fruchtbar und vermehrt euch!<br>Füllt die ganze Erde und nehmt sie in Besitz! Ich setze euch über die Fische im Meer, die Vögel in der Luft und alle Tiere, die auf der Erde leben, und vertraue sie eurer Fürsorge an. (1. Mose 1,28 Gute Nachricht) | Denn du liebst alles, was ist, und verabscheust nichts von dem, was du gemacht hast. Du schonst aber alles, denn es ist dein, Herr, du Liebhaber des Lebens. (Weisheit Salomos 11,24.26 Luther 2017) |
| Jesus sprach: „“So gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist! (Matthäus 22,21 Luther 2017) | Singet Gott ein neues Lied; spielt schön auf den Saiten mit fröhlichem Schall!<br>(Psalm 33,3 Luther 2017) |
| Tu weg von mir das Geplärr deiner Lieder; denn ich mag dein Harfenspiel nicht hören! (Amos 5,23 Luther 2017) | Verherrlicht seinen Namen und stimmt in sein Lob ein mit Singen und Klingen, preist ihn. (Sirach 39,15 Luther 2017) |
| Und David und ganz Israel tanzten vor dem Herrn mit Liedern, Harfen, Pauken, Schellen (Glöckchen) und Zimbeln.<br>(2. Samuel 6,5 Luther 2017) | Es ist Lärm auf den Bergen wie von einem großen Volk. (Jesaja 13,4 Luther 2017) |
| Wer im Geringsten treu ist, der ist auch im Großen treu. (Lukas 16,10 Luther 2017) | Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. (1. Korinther 12,4 Luther 2017) |
| Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.<br>(2. Korinther 9,7 Luther 2017) | Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.<br>(1. Petrus 4,10 Luther 17) |

**M6 Piktogramme**

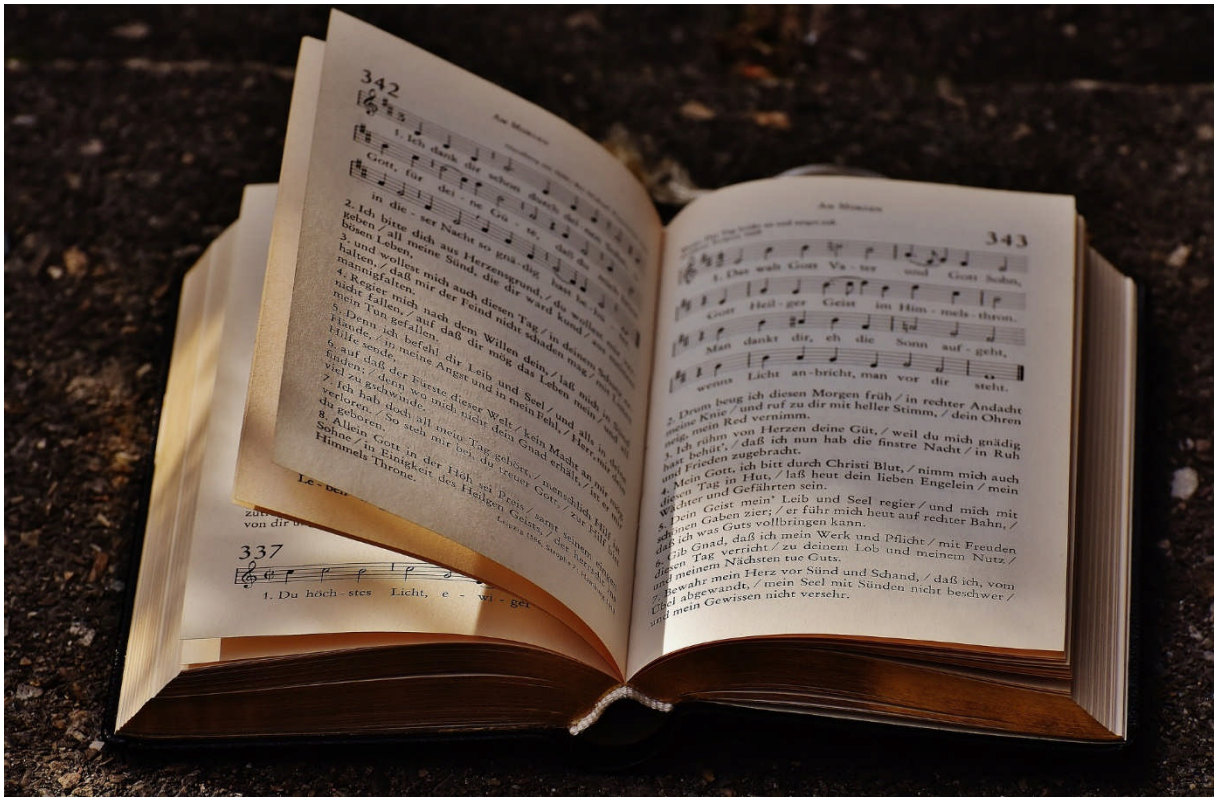


Quelle: pixabay

Quelle: pixabay



Quelle: pixabay




Quelle: pixabay

Quelle: pixabay

Quelle: Referat für Kinder-und Jugendarbeit EKKKW

Nach Psalm 1 (Hüsch, Psalmen, S. 64.)

| **Gruppe 1** | **Gruppe 2 (Beispiel aus der Konfi-Praxis)** |
|---|---|
| Glücklich die Kirche,<br>die nicht sitzt im Rat der Ratlosen;<br>die sich nur um sich selber dreht. | |
| | HIER BIN ICH MENSCH,<br>HIER BIN ICH GERN. KIRCHE. |
| Glücklich die Kirche,<br>die nicht die Wege geht<br>der Sünde und Schande –<br>ohne Sinn und Verstand;<br>in der sich alles um das Geld dreht. | |
| | KIRCHE – ICH GLAUB´<br>HIER BIN ICH RICHTIG. |
| Glücklich die Kirche, die kein Risiko scheut;<br>die sich selber aufs Spiel setzt –<br>Die die Güte Gottes austeilt an die Armen<br>mit vollen Händen. | |
| | KIRCHE. WAS SONST. |
| Glücklich die Kirche,<br>die Lust hat an den Geboten Gottes;<br>die das Leben auf Erden schützt auf allen<br>Kontinenten. | |
| | GLAUBEN – DIE KRAFT DES GUTEN. |
| Glücklich die Kirche,<br>in der Menschen zusammenkommen<br>ohne Angst und Furcht;<br>sie wird zum Ort der Befreiung. | |
| | MITTENDRIN STATT NUR DABEI |
| Glücklich die Kirche, die hungert und<br>dürstet nach Gerechtigkeit;<br>ihre Sehnsucht wird erfüllt.<br>Glücklich die Kirche die durchschaubar ist<br>für Jung und Alt;<br>in ihr werden wir Gott schauen. | |
| | GOD – INSIDE |